

[13013.] Die

Hannoversche Tagespost

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Ankündigung ihrer Verlagsartikel. Unter der Rubrik „Literarisches“ oder „Vom Bücherfisch“ bespricht sie die für das gebildete Publicum interessanten, neuen literarischen Erscheinungen und bei der außerordentlichen Verbreitung, welche das Blatt im Norden Deutschlands, insbesondere im Königreich Hannover, erlangt hat, kann unsere kurze und bündige Besprechung auf einen sehr großen Leserkreis rechnen.

Zusendungen jeder Art vermittelt die Helwig'sche Hofbuchhdlg. in Hannover.

[13014.]

Inserate

in
Mentzel und v. Lengerke's
landwirthschaftlichen
Hülf- und Schreib-Kalender
auf das Jahr 1867

werden bis Mitte Juli erbeten. Preis der Nonpareillezeile 7½ S \mathcal{L} .
Berlin.

Wiegandt & Hempel.

[13015.]

Inserate

Schlesischen Zeitung,

welche von den in Breslau erscheinenden größeren Blättern die höchste Auflage und weiteste Verbreitung hat, finden für Schlesien, Posen und das Königreich Polen die wirksamste Veröffentlichung.

Die Schlesiische Zeitung, eine der größten Zeitungen Preußens, erscheint wöchentlich zwölfmal.

Die Insertionsgebühren für die fünfteilige Zeile in kleiner Schrift oder deren Raum betragen 1½ S \mathcal{L} , für die dreitheilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionstheile 3 S \mathcal{L} .
Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

[13016.]

Wer uns den jetzigen Aufenthaltsort nachstehend genannter Herren angeben kann, würde uns zu Dank verpflichtet: **Wolters**, früher Bauführer in Bad Neuenahr.

Rihm, Thierarzt, früher Grube Anna, Reg.-Bez. Aachen.

Eduard Friedländer, Kaufmann, früher Cöln, Schildergasse.

Röhricht, Baumeister in Limburg a. d. Lahn.

G. Blümling, Pharmaceut, früher Mülheim a. d. Ruhr.

W. Lengfeld'sche Buchhdlg. in Cöln.

[13017.]

Für gefällige Mittheilung, wo sich die nachbenannten Herren jetzt aufhalten, würde ich sehr dankbar sein:

A. Grube, Cand. d. Philologie, 1863 in Damasken b. Pr. Stargardt.

E. Diederich, Hauslehrer, 1856 in Gottschau b. Graudenz.

C. G. Thierbach, Cand. d. Theologie, 1864 in Parum b. Wittenberg, Mecklenburg-Schwerin.

C. Hingst in Stralsund.

Slavisches Sortiment

[13018.] besorgt schnellstens und billigt **E. L. Kasprowicz** in Leipzig.

C. Muquardt in Brüssel

[13019.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[13020.] **E. L. Kasprowicz** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

Sendungen aus England und Frankreich.

[13021.] Auf mehrfach an uns gerichtete Anfragen erwidern wir, dass wir auch unter den jetzigen Verhältnissen noch im Stande sind, ausländisches Sortiment und Zeitschriften in gewohnter Regelmässigkeit zu liefern, da die grossen Verkehrsstrassen vom Westen Europas auf Berlin vollkommen frei sind. Das Gleiche gilt von der Strecke Berlin — Leipzig, daher in der Auslieferung der Beischlüsse in Leipzig einstweilen keine Veränderung eintritt.

Berlin und London.

A. Asher & Co.

[13022.] Den Herren Verlegern erlauben wir uns unsere

Stereotypengießerei

bei vorkommenden Fällen angelegentlichst zu empfehlen. Wir haben in derselben die Methode mit Papier-Matrizen eingeführt und dafür bereits auf drei Industrie-Ausstellungen die Preis-Medaille erhalten.

Die gegossenen Platten lassen wir, wo es gewünscht wird, auf unsere Gefahr hier lagern.

Auf Verlangen nehmen wir nur die Papier-Matrizen ab und gießen die eigentlichen Platten erst dann, wenn sie gebraucht werden, was natürlich das Anlagecapital für ein Werk bedeutend verringert.

Von größeren in den letzten Jahren von uns ausgeführten Werken nennen wir u. a.: **Becker's Weltgeschichte**, **Serlach's Bibelwerk** und **Pierer's Universal-Verikon**.

Hochachtungsvoll

Altenburg.

Hofbuchdruckerei.

H. A. Pierer.

Kunstauctions-Anzeige.

[13023.] Die für den 2. Juli a. c. angesetzte Kunstauction wird, der kriegerischen Verhältnisse wegen, bis auf weiteres verschoben.

Leipzig, den 28. Juni 1864.

Rudolph Weigel.

Leipziger Börsen-Course
am 29. Juni 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	141¼ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	57¼ G
	l. S. 2 M.	56¼ G
Berlin pr. 100 M \mathcal{P} Pr. Crt.	k. S. Va.	99¼ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M \mathcal{P} Lsdr. à 5 M \mathcal{P}	k. S. 8 T.	108¼ B
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 M \mathcal{P} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57¼ G
in S. W.	l. S. 2 M.	56¼ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	150¼ G
	l. S. 2 M.	148¼ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.19 G
	l. S. 3 M.	6.15½ G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	79¼ G
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	73 G
	l. S. 3 M.	71 G

Bank-Disconto: 9%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/20 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—
August'or à 5 M \mathcal{P} pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichs'or	do.
And. ausländ. Louisd'or	do.
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	12½ G
20 Francs-Stücke	do.
Holländ. Ducaten à 3 M \mathcal{P} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do.	do.
Passir do. do.	4½ G
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	81½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M \mathcal{P}	97 G
do. do. do. à 10 M \mathcal{P}	97 G
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	97 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M \mathcal{P} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Neuigkeiten der ausländischen (engl. u. franz.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 12953—13023. — Leipziger Börsen-Course am 29. Juni 1866.

Altenhoven 13003.	Hanskaengl in D. 12967.	Maske 12996.	Schletter in Brsl. 12953.
Anonyme 13002.	Hingst 13017.	Rar & C. 12988.	Schmidt, G., in Vpj. 13008.
Heber & C. 13021.	Hirschwald 12958.	Rinde 12970.	Schmitz in E. 12975.
Wädeler in Off. 13000.	Hofbuchdruckerei in Altenburg 13022.	Müller in Brnd. 13004.	Stangel 12971.
Behr in B. 12981.	Hofb. 12999.	Müller in Brm. 12991.	Stein in Erl. 12990.
Reibgt. F. 12956.	Instit., Bibliogr., 12955.	Muquardt 12961. 12969. 13019.	Tagespost, Hannover'sche, 13013.
Wende u. Conf. 13009.	Karow 12980.	Riemeyer 12993.	Tausch, B., 12960.
Braunmüller 12986.	Kasprowicz 13018. 13020-	Rutt 12979.	Thimm 12992.
Frochhaus 13005.	Remink & B. 12973.	Dehmigke & R. 13001.	Uttech 12985.
Goppenrath u. Jansen in Münster 13007.	Roch in Rosl. 12989.	Ovib & C. 12998.	Vereinsbuch. in J. 12976.
Deiloff 12983.	Korn in W. 13012. 13015.	Post in G. 12994.	Wagner in Vpj. 12968.
Döhner 12964.	Kommel in R. 12995.	Purfürst in L. 12963.	Weigel, R., 13023.
Fleischer, G. F., in L. 12972.	Schmuhl & G. 12987.	Quandt & H. 13010.	Werner in L. 12957.
Frohmann, G., in J. 12982.	Lengfeld 13016.	Reichenbach in L. 13011.	Wiegandt & H. 13014.
Goldschmidt 12959.	Loescher 12982.	Schettlin's Sort. 12984.	Williams & R. 12974. 12978.
Gachette & G. 13006.	Ranz in R. 12977.	Schimmelburg 12997.1	Winter in F. 12965.
		Schindler in B. 12954.	Winter, G. F., in Vpj. 12966.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß.

Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

